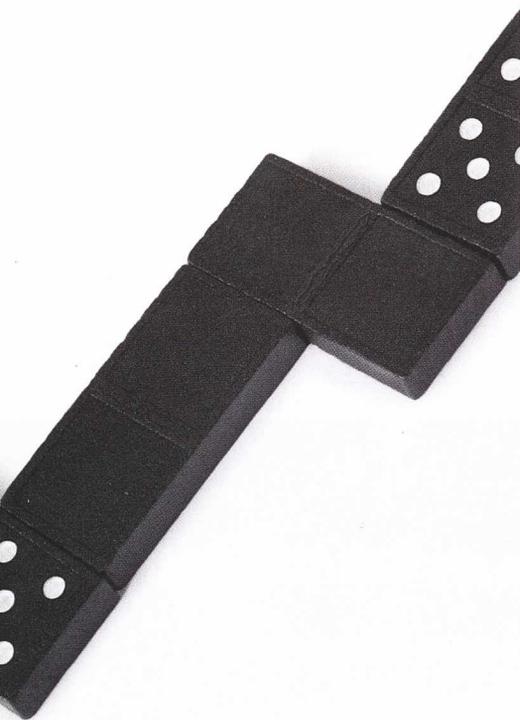


**WIR
 DECKEN
 AUF!**



**STEIGEN ODER FALLEN
 DIE TRANSPORTPREISE?**

der VerkehrsRundschau 13/2012 finden
 den aktuellen VerkehrsRundschau-Index.



Glücklich über die bestandene Prüfung: die Bode-Fahrer Robert Männel, Ralf Heinze und Torsten Kreibig

Bode Spedition

Lernen im Fahrerhaus

Praxistest erfolgreich bestanden: Nach knapp drei Jahren endet das Pilotprojekt „Mobile Learning“ für LKW-Fahrer bei der Spedition Bode.

Reinfeld. Wie können Berufskraftfahrer ihre Wartezeiten und Pausen zur Weiterbildung in puncto Arbeitsschutz und Gesundheit nutzen? Das untersuchte ein Pilotprojekt der Fernuni Hagen gemeinsam mit der BG Verkehr, dem Institut Arbeit und Gesundheit (IAG) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, der Daimler AG und Handylearn Projects.

2009 war das Projekt gestartet worden. Und die Spedition Bode in Reinfeld war als Pilot-

firma von Anfang an bei der Erprobung dabei: 27 Fahrer waren dafür mit mobilen Computern ausgerüstet worden. Neun dieser Fahrer, unter anderem Robert Männel, Ralf Heinze und Torsten Kreibig, haben die Abschlussprüfung nun erfolgreich abgelegt und ihren Mobile-Learning-Praxistest beendet. Für Seniorchef Eckhard Bode steht fest: Das Projekt trägt „strategisch und praktisch dazu bei, die Sicherheit von Mensch und Material weiter zu verbessern“. *eh*

SCHULUNG VON BERUFSKRAFTFAHRERN

Neue SVG-Seminardatenbank geht online

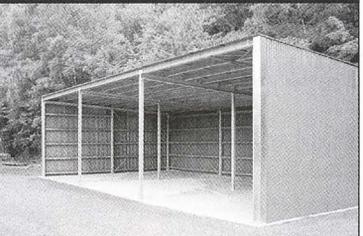
Frankfurt/Main. Die Straßenverkehrsgenossenschaften (SVG) haben ihre neue Online-Seminardatenbank live geschaltet. Die Datenbank ist ab sofort im Internet (www.svg.de/seminardatenbank) kostenlos verfügbar und bietet einen Überblick über mehr als 2000 Qualifikationsangebote für alle Transport- und Logistikberufe. Neu in dem Angebot ist die Umkreissuche

nach Postleitzahl. Im Fokus des Schulungsangebotes steht die Berufskraftfahrerausbildung. „2011 haben wir über 80.000 Berufskraftfahrer geschult, im laufenden Jahr werden wir diesen Rekord noch übertreffen“, sagte Werner Gockeln, geschäftsführender Vorstand der SVG-Bundes-Zentralgenossenschaft Straßenverkehr. *sb*

TEPE SYSTEMHALLEN

Pultdachhalle Typ PD3
 15,00m Breite, 8,00m Tiefe

- Höhe 4,00m, Dachneigung ca. 3°
 - mit Trapezblech, Farbe: AluZink
 - incl. imprägnierter Holzpfetten
 - feuerverzinkte Stahlkonstruktion
 - incl. prüffähiger Baustatik
- Aktionspreis € 9.900,-**
ab Werk Buldern; zzgl. MwSt.



www.tepe-systemhallen.de · Tel. 02590-600 · Infos kostenlos
 Ausstellung · Fertigung · Verkauf in 48249 Dülmen-Buldern

Lernen kann man überall

Berufskraftfahrer sind ständig unterwegs und haben wechselnde Arbeitszeiten. Eine Fortbildung, die unabhängig von Ort und Zeit funktioniert, hätte deshalb viele Vorteile. Die Spedition Bode hat das mobile Lernen ausprobiert. Jetzt liegen die ersten Ergebnisse der Praxisphase vor.

Im Juni 2009 startete das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Pilotprojekt „Mobile Learning – prozessbezogenes Informieren und Lernen in wechselnden Arbeitsbedingungen“. Ein Teilprojekt des breit angelegten Forschungsvorhabens untersucht das Thema „Mobiles Lernen von Berufskraftfahrern“. Dabei sollte erprobt werden, ob das Lernen von unterwegs eine Möglichkeit für Berufskraftfahrer sein kann, sich zu verschiedenen Themen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes weiterzubilden. Denn gerade in Zeiten des demografischen Wandels ist es wichtig, dass die Gesundheit und damit die Leistungsfähigkeit der Fahrer möglichst lange erhalten bleibt.

Projektpartner waren dabei die BG Verkehr, unser Mitgliedsbetrieb, die Spedition Bode aus Reinfeld, das Institut für Arbeit und Gesundheit (IAG), die Firma Handylearn-Projects und die Fernuniversität in Hagen, welche die wissenschaftliche Begleitung übernommen hat.

Die Aufgabe der BG Verkehr lag vor allem in der fachlich-inhaltlichen Betreuung der Lernmodule für die Fahrer. Dabei war für alle Projektbeteiligten gleichermaßen interessant, was im Sinne der gesundheitlichen Prävention sinnvoll, aber gleichzeitig für die Fahrer unterhaltsam sein kann.

Vier Themen standen auf der Wunschliste der Fahrer ganz oben und wurden ansprechend umgesetzt:

- ▶ gesunde Ernährung
- ▶ Bewegung
- ▶ Stressbewältigung
- ▶ gelungene Kommunikation

Darüber hinaus gab es 12 weitere Angebote, zum Beispiel zu den Themenkomplexen Be- und Entladung, zur Ermüdung, zur Ladungssicherung und zum Verhalten bei Pannen.



Die Fahrer der Spedition Bode freuen sich über das Zertifikat.

Netbook mit Online-Lernplattform

Die Fahrer konnten sich unterwegs in Fahrpausen mittels eines Netbooks in eine Online-Lernplattform einloggen. Dort konnten sie sich kurze Lernvideos zu den Themen anschauen, es gab hinterlegte PDFs mit Zusatzinformationen, Podcasts zu einzelnen Themen, die Möglichkeit mit Kollegen zu chatten und online Fragen zu den Lernthemen loszuwerden. Außerdem gab es auf Wunsch der beteiligten Fahrer (!) die Möglichkeit, Wissenstests zu bewältigen und damit Zertifikate für die Teilnahme zu erhalten. „Eine interessante Sache“, sagt Uwe Zemke (46). „Auch wenn es mir nach einem anstrengenden Tag hinterm Steuer, nach Be- und Entladen nicht immer leicht gefallen ist, abends in der Koje auch noch meine Hausaufgaben zu machen.“

Neun Fahrer zertifiziert

Die im April 2011 gestartete Praxisphase ist nun beendet. Neun Fahrer der Spedition Bode haben am 11. Februar 2012 ihre Abschlusszer-

FACHJARGON

Die Sprache der Computer- und Internetwelt ist Englisch. Viele Bezeichnungen werden ohne Übersetzung ins Deutsche übernommen, aber nicht jedem ist klar, was sie bedeuten. Darum hier eine Erläuterung der gängigsten Begriffe im Zusammenhang mit dem mobilen Lernen.

Mobile Learning: Lernen und Lehren unabhängig davon, an welchem Ort man sich befindet, da es auf elektronischer Basis mittels mobiler Endgeräte stattfindet.

Netbook: Ein kleiner tragbarer Computer (kleiner als das gängige Notebook), der hauptsächlich dazu dient, den Zugang zum Internet herzustellen. Der Rechner enthält nur die unbedingt notwendigen Funktionen. Bei der Auswahl und Programmierung der Geräte für das Projekt wurde großen Wert auf möglichst geringe Fehleranfälligkeit gelegt.

Podcast (auch Netcast): Eine Datei zum Hören oder zum Anschauen bewegter Bilder, etwa vergleichbar mit dem kleinen Abschnitt einer Radiosendung, der zu jeder beliebigen Zeit angehört werden kann.

Spaß beim Lernen:
Die Bedienung des
kleinen Netbooks
ist einfach.



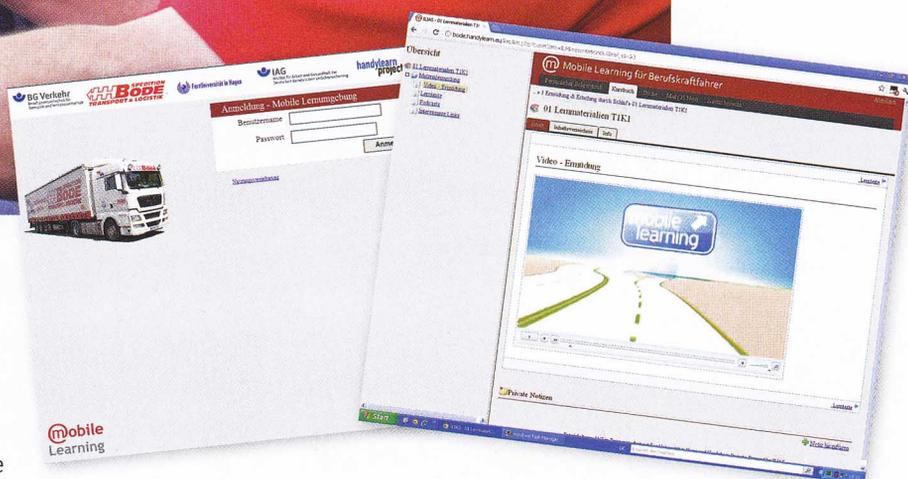
So sieht das Programm auf dem Bildschirm aus.

tifikate erhalten. Die BG Verkehr gratuliert und dankt dem Unternehmen und den Fahrern für ihr Engagement.

Teilnahme hat sich gelohnt

Nach ersten Auswertungen nutzen die Fahrer die Lernangebote überwiegend in der Fahrerkabine. Die Nutzungsdauer betrug circa zwanzig Minuten in den Abendstunden der „Primetime“. Die Lernangebote wurden verstärkt in den ersten Tagen der Woche mit abnehmender Tendenz zu den Wochentagen genutzt. Am Anfang gab es Probleme mit der Internet-Abdeckung, was bei einigen Fahrern zu einem Motivationsverlust führte. Diese Probleme konnten jedoch im Lauf der Praxisphase durch einen Providerwechsel behoben werden.

Im Herbst 2012 soll der Abschlussbericht für dieses Projekt mit detaillierten Ergebnissen vorliegen. Erst dann wird sich herausstel-



len, ob Mobile Learning für die Prävention bei Berufskraftfahrerinnen und Berufskraftfahrern empfehlenswert ist. Der SicherheitsProfi wird berichten.

Für die Spedition Bode hat sich nach Aussagen von Seniorchef Eckhard Bode die Teilnahme auf jeden Fall gelohnt. Neben der geplanten Zertifizierung weiterer beteiligter Fahrer wird die Spedition das bestehende System im Rahmen ihres Qualitätsmanagements betriebsbezogen weiterführen und weiterentwickeln.

Constanze Duismann und Torsten Haffke

Chat: „to chat“: bedeutet wörtlich plaudern oder sich unterhalten. Im Internet gibt es diverse Gesprächsgruppen, deren Mitglieder sich aber nicht unbedingt persönlich kennen. Anders als bei einem elektronisch versandten Brief erscheinen die Textzeichen beim Chat unmittelbar nach dem Schreiben auf dem Bildschirm aller Nutzer, die sich in diesem Moment zum „Mitreden“ angemeldet haben.

Online-Lernplattform: „on line“ heißt auf Leitung sein, hier eine Internetseite mit Lerninhalten.

Primetime: Hauptsendezeit im Fernsehen oder Rundfunk.

Einloggen: „to log in“ heißt sich anmelden: Man wählt sich mit Benutzername und Passwort in ein bestimmtes Computernetz ein, das nicht jedem zugänglich ist.

Provider: „to provide“ bedeutet versorgen, als Provider bezeichnet man den Anbieter von bestimmten Dienstleistungen (oft ist die Bereitstellung des Zugangs ins Internet gemeint).